

Jahresbericht AG Alte Drucke BIS 2017

Die diesjährige **Bibliotheksreise** führte vom 25. bis 27. Mai ins Tessin (Kapuzinerklöster Madonna del Sasso (Orselina), Bigorio, Salita dei Frati, (Lugano), und nach Mailand (Ambrosiana, Trivulziana). Perfekt organisiert von Marina Bernasconi und ihren Tessiner Kolleginnen und Kollegen, war die dreitägige ein eindrückliches Erlebnis. Besonders das *Centro di competenza per il libro antico* (CCLA) in Lugano mit seinen Bestrebungen, die verstreuten Bestände verschiedener Tessiner Klöster zentral zu erfassen, hat uns für unsere praktische Arbeit viele Anregungen geboten, ebenso der Austausch mit den Tessiner Kolleginnen und Kollegen.

Grosse Fortschritte haben die Bestrebungen gemacht, das zentrale, verbund- und sprachgrenzübergreifende Nachweisinstrument die Druckerdatenbank **R.I.E.CH** (*Répertoire des imprimeurs et éditeurs suisses actifs avant 1800*), gemeinsam auf den neuesten Stand zu bringen. So ist die Datenbank migriert worden, Verknüpfungen mit verschiedenen Indizes angelegt worden und ein Schreibzugriff für alle eingerichtet worden.

Die **Jahresversammlung** fand am 23. Oktober in der UB Bern an der Bibliothek Münsterergasse statt. Nach dem statutarischen Teil mit den Dauertraktanden Digitalisierung (E-rara), Katalogisierung (RDA/GND, Arbeitsgruppe DACH), R.I.E.C.H. (s.o.) stand turnusmässig die Neubesetzung des Präsidiums an. **Christian Scheidegger (ZB Zürich) präsidiert die Arbeitsgruppe ab Januar 2018**. Am Nachmittag zeigten Ulrike Bürger und Sabine Schlüter die umgebauten Räumlichkeiten an der Münsterergasse und eine erlesene Auswahl an alten Drucken aus dem Berner Bestand.

Solothurn, im Januar 2018

Ian Holt